

## **Inklusion lebendig machen: Tagung 2017**

# **Freizeit inklusiv(e)**

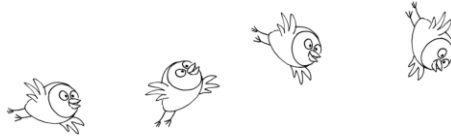
**Praxisnahe Tagung zur Stärkung von inklusiven Angeboten  
für Kinder und Jugendliche  
17./18. November 2017**

Die Tagung richtet sich an pädagogische MitarbeiterInnen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, MitarbeiterInnen in Offenen Ganztagschulen, LehrerInnen und weitere Interessierte. Inklusive Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche sind ein wichtiger und bisher wenig beachteter Baustein, um den Inklusionsprozess in unserer Gesellschaft voran zu treiben. Anhand von vielen Praxisbeispielen und Workshops sollen Gelingensbedingungen für inklusive Angebote dargestellt und herausgearbeitet werden.



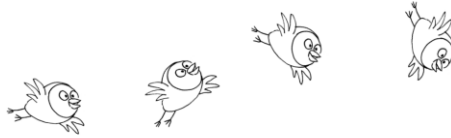
Das „Forum Inklusion lebendig machen“ ist ein gemeinsames Projekt von Abenteuer Lernen e.V, Brücke-Krücke e.V. und der Behindertengemeinschaft Bonn e.V. in Zusammenarbeit mit dem Inklusionsbüro der Stadt Bonn.

Ziel ist die Stärkung von inklusiven Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche im Bonner Raum.



## **Freitag, den 17. November 2017**

- 16: 00 Uhr   Anreise, Begrüßungskaffee/ -tee
- 16:30 Uhr   Begrüßung: „Forum Inklusion lebendig machen“  
*(Ruth Dobrindt – Abenteuer Lernen e.V)*
- 16:45 Uhr   Schule, Freizeit, Therapie: Wie Inklusion systemübergreifend gelingen könnte.  
*(Dr. Helmut Hollmann, Chefarzt des Kinderneurologischen Zentrums LVR-Klinik Bonn)*
- 17:15 Uhr   Inklusive Jugendreisen – seit 36 Jahre unterwegs  
*(Dr. Silke Stappen, Brücke-Krücke e.V.)*
- 17:45 Uhr   Inklusives Jugendzentrum Sürth – 35 Jahre Erfahrung mit Inklusion in der Jugendarbeit  
*(Anke Sommerhäuser, miteinander leben e.V., Jugendzentrum Sürth)*
- 18:15 Uhr   Gelingenskriterien inklusiver Pädagogik  
*(Hannes Roever, Indivi Berlin, Integrationsprojekt e.V.)*
- 19: 15 Uhr   Abendessen, Umtrunk, Kennenlernen und Austausch
- 20:00 Uhr   Mach mit! Ein interaktives Bühnenprogramm des MobilenMusikMuseums  
*(Michael Bradke, Musikaktionen Düsseldorf)*



## **Samstag, den 18. November 2017**

09:30 Uhr Anreise, Kaffee & Tee

10:00 Uhr Praxisworkshops Runde 1

1. Zirkus inklusive - Welches Potential und welche Grenzen hat die "Zirkuspädagogik-Inklusiv"

Der Workshop zeigt einfache Beispiele aus jahrelanger praktischer Erfahrung des Spielezirkus, die von den TeilnehmerInnen selbst ausprobiert werden können. Im Vordergrund stehen Inhalte ohne großen Kostenaufwand. Es wird genug Zeit für Fragen und Ideenaustausch geben.

*(Ingo Scharnbacher, Spielezirkus Bonn-Rhein-Sieg)*

2. Spaß inklusive - Theaterpädagogische Übungen und Spiele aus der Praxis

In diesem Workshop können Sie verschiedene Spiele und Übungen ausprobieren, die sich in der Arbeit mit inklusiven Gruppen jeden Alters bewährt haben.

*(Holger Klän, Theaterarbeit)*

3. Farbenwerkstatt – Bildung für Nachhaltige Entwicklung in inklusiven Gruppen

Die Entdeckung von Farben in der Natur ist für jedes Kind spannend. In diesem Workshop können Sie probieren, wie Farbstoffe aus Früchten, Blüten und Erde gewonnen werden und wie Experimentieren in inklusiven Gruppen gelingt.

*(Birgit Kuhnen, Abenteuer Lernen e.V.)*

11:30 Uhr Pause

11:40 Uhr Praxisworkshops Runde 2

13:10 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr World Café: Bonn – inklusiv? Strategische Überlegungen zur Stärkung von inklusiven Angeboten für Kinder und Jugendliche

*(Peter Bröxkes, Stadtjugendpfleger Bonn)*

15:30 Uhr Plenum und Ausblick auf weitere Veranstaltungen des Forums

16:00 Uhr Ende



**Veranstaltungsort:** Abenteuer Lernen e.V.

Siebenmorgenweg 22 (Künstlerhof der „Tapetenfabrik“)

53229 Bonn

Die Räume sind weitgehend barrierefrei.

**Teilnehmerbeitrag (inkl. Verpflegung):** 40 Euro

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt.

**Ansprechpartnerinnen:**

Ruth Dobrindt, Dr. Erika Luck-Haller

Abenteuer Lernen e.V.

Telefon: 0228 – 442903

mail@inklusion-lebendig-machen.de

**Anmeldung unter: [www.abenteuerlernen.org](http://www.abenteuerlernen.org)**

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie besondere Bedarfe haben.

(Assistenz, Dolmetscher, Nahrungsmittelunverträglichkeiten ...)

**Die Tagung wird begleitet  
durch „Radio Inklusiv“**

Radio Inklusiv macht Radio von und mit Menschen mit und ohne Behinderung. Radio miteinander machen lernen und machen ist unser Grundsatz. Wir senden im Bürgerfunk auf Radio Bonn Rhein-Sieg.